

Kaltenkirchen, im Oktober 2025

**Betriebspraktikum 2027:
Information für die aufnehmenden Betriebe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe an Gymnasien in Schleswig-Holstein ist ein Betriebspraktikum vorgesehen. Am Gymnasium Kaltenkirchen wird es in der 9. Klasse durchgeführt. Im Schuljahr 2026/27 findet das Betriebspraktikum statt von

Montag, 08. März, bis Freitag, 19. März 2027.

Das Betriebspraktikum ist eine schulische Veranstaltung. Daher besteht für den genannten Zeitraum Unfallversicherungsschutz seitens der Schule.

Die Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht auf verschiedene Aspekte der Arbeitswelt vorbereitet. Das Betriebspraktikum in der gymnasialen Mittelstufe soll sich deutlich von dem der Gemeinschaftsschule, wo es vorrangig der persönlichen Berufsfindung dient, und dem Wirtschaftspraktikum der Oberstufe des Gymnasiums unterscheiden.

Das Betriebspraktikum soll den Schülerinnen und Schülern praktische Erfahrungen ermöglichen. Diese Erfahrungen sollen sowohl das Ausprobieren von Tätigkeiten wie auch die Zusammenarbeit und den Kontakt mit Kolleginnen, Kollegen, Vorgesetzten und Kundinnen und Kunden umfassen. Die Schülerinnen und Schüler sollen in der Regel Berufe kennenlernen, die für sie selber auch tatsächlich in Frage kommen. Das Betriebspraktikum der 9. Klassen soll also - je nach den Möglichkeiten der aufnehmenden Betriebe - die Schülerinnen und Schüler in folgenden Bereichen zu neuen Erfahrungen und Kenntnissen führen:

- Realerfahrung der Arbeitswelt
- Erweiterung der wirtschaftlichen und betrieblichen Kenntnisse
- Frühorientierung in verschiedene berufliche Bereiche
- Hilfe zur eigenen Lebensplanung.

Die Schülerinnen und Schüler werden während des Praktikums einmal von einer Lehrkraft unserer Schule in der Regel nach vorheriger Terminabsprache im Betrieb besucht. Um uns die Planung und Organisation des Praktikums zu erleichtern, füllen Sie bitte auf dem Meldebogen für die Schüler/innen die Angaben zu Ihrem Betrieb vollständig aus.

Das Betriebspraktikum muss Einblicke in Berufsbilder und verschiedene Betriebsabläufe ermöglichen können. Diese Vorgaben sind auch bei kleinen Betrieben verbindlich.

Die tägliche Arbeitszeit muss zwischen 6 und 8 Stunden liegen, eine Bezahlung der Praktikanten ist nicht vorgesehen.

Wir wissen, dass Sie und Ihre Mitarbeiter mit der Betreuung eines Praktikanten eine erhebliche Belastung auf sich nehmen. Dafür möchten wir Ihnen schon jetzt danken.

Mit freundlichem Gruß

Tobias Thiel

Diese Information muss von der Schülerin bzw. dem Schüler bei der Bewerbung dem Betrieb vorgelegt werden.